

Hygienekonzept

Jugendgruppe Hotspot

Gruppenstunde draußen:

Die Anzahl der Jugendlichen mit Mitarbeitern ist nicht begrenzt, da Platz vorhanden ist und es nicht mehr als 50 Jugendliche werden. Auch die **Dauer** ist **nicht eingeschränkt**.

Die **Sitzplätze** sind **gekennzeichnet** und sind mind. **1,5 m** vom jeweils nächsten **entfernt**. Ein Mitarbeiter **weist auf den Abstand** beim Hin- und Rückweg zum Sitzplatz **hin**.

Die **Mund-Nasenbedeckung** soll in der **Nähe des Platzes** der Veranstaltung im Umkreis von ca 4 m beim **Hinweg und Rückweg**, **v.a. wenn Wege eng sind**, getragen werden. Am Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden. **Wird gesungen**, liegen die Plätze weiter auseinander oder sind in einem offenen Halbkreis angeordnet. Ist der Abstand von 2 Metern nicht möglich, muss die Mund-Nasenbedeckung während des Singens getragen werden.

Findet die Gruppenstunde auf dem Gelände der Kirche statt, werden die Jugendlichen beim Ankommen gebeten, **nacheinander** in die Kirchenräume auf dem kürzesten Weg zu gehen und sich die **Hände zu waschen**. Türen werden soweit möglich zuvor geöffnet, um **das Anfassen von Türklinken zu vermeiden**.

Material, wie Liedtexte oder Bibeltexte werden auf Blättern abgedruckt und von einem Mitarbeiter mit (gewaschenen/ **desinfizierten**) **Händen zuvor auf den Plätzen verteilt**. Alternativ werden Liederbücher verwendet, die nur von dieser Jugendgruppe verwendet werden. Auch diese liegen dann auf jedem Platz aus. **Nach der Veranstaltung gibt jeder das eigens verwendete Buch oder Blatt in eine bereitgestellte Kiste ab**. Da Viren auf trockenen Oberflächen nicht länger als 24 Stunden überleben, können die Bücher beim nächsten Mal wieder verwendet werden.

Bei jeder Gruppenstunde wird die **Anwesenheit der Teilnehmenden dokumentiert**. (Vorname, Wohnort, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Zeitraum der Gruppenstunde). Wir werden der Informationspflicht an beteiligte Personen, bzw. Öffentlichkeit, wenn es nötig ist, nachkommen. Das Dokument wird nach 4 Wochen entsorgt. Die Daten werden nur für den Fall einer bekannten Infektion zur Information verwendet.

Über unsere geltenden Hygienemaßnahmen und die **Hygieneregeln** werden wir die Jugendlichen im Vorfeld über digitale Medien **informieren**. Des Weiteren hängen wir Hygieneregeln aus.

Essen und Trinken: Es darf einzeln abgepackte Snacks und Trinken oder das selbst mitgebrachte Essen/Trinken verzehrt werden.

Programm und Spiele werden nur diejenigen gespielt, bei denen ein **ausreichender Abstand** zueinander gewährleistet ist. Hierbei wird wieder auf die Wege durch einen Mitarbeiter oder einen Jugendlichen, der die Funktion des Wächters bekommt, geachtet.

Mögliche Spiele sind z.B. eine Stadtrallye zu zweit, wobei jeder

dennoch auf den Abstand zum Anderen im Zweierteam achten soll, Ratespiele ...

Finden **sportliche Aktivitäten** statt, dann ist es **kontaktloser Sport**. Hier gibt es eine Information im Vorfeld an die Jugendlichen, wann und wo die sportliche Aktivität ausgeführt wird und wie Ankommen, Gehen, Gruppeneinteilung kontaktlos abläuft. Wird ein gemeinsamer Ball verwendet, werden allen Spielern die Hände zuvor desinfiziert.

Gruppenstunde in der Kirchenräumen:

Vorwiegend soll das Programm im Freiens stattfinden. Bei schlechtem Wetter gelten die obengenannten Regeln bis auf folgendes:

Gruppengröße: 16 Teilnehmer + Mitarbeiter wenn wir den großen Saal des Gemeindehauses zur Verfügung haben. (Rechnung: $m^2 : 6,25 = \text{Personenanzahl}$). Ist der Saal nicht nutzbar oder sind es mehrere Teilnehmer, **teilen wir uns in Kleingruppen in verschiedenen Räumen auf**, wenn wir einen Mitarbeiter pro Kleingruppe haben. Dabei können nur so viele Teilnehmer + Mitarbeiter in einen Raum, wie es die Größe des Raumes zulässt, sodass 1,5 Meter Abstand eingehalten werden können. **Wenn Jugendlichen mit Geschwistern kommen, kann die Zahl höher werden, weil Geschwister zusammensitzen dürfen**.

Es wird regelmäßig **gelüftet**: vor und nach der Veranstaltung und immer nach spätestens 30 min.

Es kann **nicht zusammen gekocht werden**.

Wir achten auf **Wege** und weisen darauf hin, dass nur **einzeln der Raum verlassen** oder zur Toilette gegangen werden soll.

Mund- und Nasenschutz: - MA und Jugendliche müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen, wenn sie **an ihren Platz gehen oder aufstehen oder singen**. Draußen reicht es auf Abstand zu achten. Wo das nicht möglich ist und beim Ankommen/ Ende der Stunde, sollen Masken getragen werden.

Wo es möglich ist, lassen wir **Türen oder Fenster offen**.

Die gemeinsame Nutzung von **Material** wird **vermieden**.

Information/Kommunikation

Information an Mitarbeiter:

- o Vorstand oder Daniela gibt Hygienekonzept und benötigte Dokumente an MA, MA halten Rücksprache mit Vorstand oder Daniela Hoffmann über die Umsetzung
- o Mitarbeit geschieht auf eigene Gefahr, unter 18 Jährige benötigen Unterschrift der Eltern für Aktivitäten in CVJM /Gemeinde

Information an Jugendliche:

- o Die Jugendlichen erhalten Informationen über digitale Medien und zu Beginn jeder Gruppenstunde informieren wir über Regeln

Information an Eltern:

- o Es gibt einen **Elternbrief** mit zusammengefasstem Hygienekonzept mit Einverständnis zur Teilnahme ihres Kindes und dem Hinweis zur Datenschutzerklärung zur Aufbewahrung und Weitergabe der Teilnehmerdaten (siehe oben: Dokumentation)

Stand: 23.06.20